

19. Wahlperiode

## Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Rolf Wiedenhaupt (AfD)

vom 2. Dezember 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 5. Dezember 2024)

zum Thema:

**Kriminalitätsentwicklung im Zuständigkeitsbereich der BVG**

und **Antwort** vom 13. Dezember 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 17. Dez. 2024)

Senatsverwaltung für Inneres und Sport

Herrn Abgeordneten Rolf Wiedenhaupt (AfD)

über  
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/21057

vom 2. Dezember 2024

über Kriminalitätsentwicklung im Zuständigkeitsbereich der BVG

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung:

Die angegebenen Daten wurden der fortgeschriebenen polizeilichen Eingangsstatistik (sog. Verlaufsstatistik) Datawarehouse Führungsinformation (DWH FI) entnommen, da Straftaten im öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) in der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) nicht gesondert auswertbar sind. Das DWH FI spiegelt stets den tagesaktuellen Stand der im Polizeilichen Landessystem zur Information, Kommunikation und Sachbearbeitung (POLIKS) erfassten Daten wider. Der Datenbestand unterliegt somit einer fortlaufenden Änderung. Dadurch können unterschiedliche Abfragezeitpunkte zu voneinander abweichenden Ergebnissen führen.

Zu den angefragten Informationen in den Fragen 2 bis 4 zum Geschlecht der ermittelten tatverdächtigen Person wird daraufhin gewiesen, dass es sich dabei um Angaben zu Fällen handelt, in denen mindestens eine tatverdächtige Person erfasst wurde. Es ist somit keine Echttatverdächtigenzählung im Sinne der bundeseinheitlichen Zählregeln der PKS. Die angegebene Anzahl der Vorgänge mit mindestens einer ermittelten tatverdächtigen Person ermöglicht somit keinen direkten Rückschluss zur tatsächlichen Anzahl der in den

Vorgängen enthalten tatverdächtigen Personen eines Geschlechts. Auch kann eine tatverdächtige Person zu mehreren Taten der jeweiligen Deliktsgruppe erfasst werden. Zudem können in einem Vorgang mehrere tatverdächtige Personen mit unterschiedlichem Geschlecht enthalten sein, wodurch die Anzahl der Vorgänge mit mindestens einer ermittelten tatverdächtigen Person - insgesamt - geringer ausfallen kann, als die rechnerische Summe der einzelnen Geschlechter.

1. Wie viele Straftaten wurden insgesamt in den Jahren 2020, 2021, 2022, 2023 und im ersten Halbjahr 2024 im Zuständigkeitsbereich der BVG erfasst? Hier bitte aufschlüsseln nach Jahr, Ort (in U-Bahn-Wagen, im Bahnhofsbereich der U-Bahn, im Bus, im Bereich von Bushaltestellen, in der Straßenbahn, im Bereich von Straßenbahnhaltestellen)?

Zu 1.:

Zur Beantwortung der Frage wurde im Sinne der Fragestellung die Tatörtlichkeit herangezogen. Dabei wurden folgende Tatörtlichkeiten ausgewertet: „ÖPNV - U-Bahn - im Zug“, „ÖPNV - U-Bahn - Bahnhof“, „ÖPNV - Bus - im Bus“, „ÖPNV - Bus - Haltestelle“, „ÖPNV - Straßenbahn - im Zug“ sowie „ÖPNV - Straßenbahn - Haltestelle“.

Die in der Übersicht dargestellten Fallzahlen bilden dabei die ausgewählten Delikte ab, die im Rahmen der regelmäßig erstellten Auswertungen zum Thema „Kriminalität im Bereich des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV)“ betrachtet werden. Bei den Delikten handelt es sich um Straftaten aus dem Bereich Beleidigung, Körperverletzung, Nötigung, Freiheitsberaubung, Bedrohung, Raub, Sexualdelikte, sonstiger einfacher Diebstahl und Taschendiebstahl.

Die erfragten Daten sind in der folgenden Tabelle aufgeführt:

Anzahl der bei der Polizei Berlin erfassten Straftaten nach Tatörtlichkeit					
	2020	2021	2022	2023	2024*
ÖPNV - Bus - Haltestelle	762	919	908	1.110	531
ÖPNV - Bus - im Bus	1.459	1.362	1.727	1.876	1.024
ÖPNV - Straßenbahn - Haltestelle	399	505	534	683	319
ÖPNV - Straßenbahn - im Zug	508	508	711	738	448
ÖPNV - U-Bahn - Bahnhof	5.406	5.342	4.653	4.857	2.647
ÖPNV - U-Bahn - im Zug	2.165	2.192	2.536	2.698	1.325

Quelle: DWH FI, Stand: 6. Dezember 2024

\* 1. Halbjahr 2024

2. Wie viele der folgenden Straftaten, bzw. Straftatengruppen wurden in den genannten Jahren (2020, 2021, 2022, 2023 und im ersten Halbjahr 2024) im Zuständigkeitsbereich der U-Bahn erfasst:

- Straftaten gegen das Leben
- Körperverletzung
- Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung
- Raub
- Diebstahl

Hier bitte pro Straftat/Straftatengruppe und Jahr zusätzlich aufschlüsseln nach Ort (im U-Bahn-Wagen oder im U-Bahnhofsbereich, Geschlecht des/der Opfer/s, Geschlecht des/der Tatverdächtigen.

Zu 2.:

Es wird darauf hingewiesen, dass es sich beim Diebstahl um kein Opferdelikt handelt. Nur bei den Opferdelikten werden Angaben zum Geschädigten bzw. Opfer bundeseinheitlich erfasst. Bei den Opferdelikten handelt es sich im Kern um Straftaten gegen die persönliche Freiheit und körperliche Unversehrtheit. Zu den Diebstahlsdelikten wurden der sonstige einfache Diebstahl sowie der Taschendiebstahl ausgewertet.

Die erfragten Daten sind in den folgenden Tabellen aufgeführt:

Zur Tatörtlichkeit „ÖPNV - U-Bahn - im Zug“

Anzahl der bei der Polizei erfassten Straftaten im ÖPNV mit der Tatörtlichkeit „ÖPNV - U-Bahn - im Zug“					
	2020	2021	2022	2023	2024*
Straftaten gegen das Leben	0	0	0	0	0
Körperverletzung	314	279	370	370	181
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	48	64	77	62	43
Raub	32	20	20	32	18
Diebstahl	1.466	1.527	1.835	2.001	940

Quelle: DWH FI, Stand: 6. Dezember 2024

\* 1. Halbjahr 2024

Anzahl der bei der Polizei Berlin erfassten Opfer bzw. Geschädigten zu ausgesuchten Straftaten im ÖPNV mit der Tatörtlichkeit „ÖPNV - U-Bahn - im Zug“					
Deliktsbereich / Geschlecht des Opfers bzw. Geschädigten	2020	2021	2022	2023	2024*
Straftaten gegen das Leben	0	0	0	0	0
Körperverletzung – Opfer gesamt	338	287	370	354	174

hiervon					
männlich	230	200	271	213	114
weiblich	108	87	99	140	59
unbekannt	0	0	0	0	1
divers	0	0	0	1	0
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung – Opfer gesamt	48	54	78	58	54
hiervon					
männlich	2	7	7	2	1
weiblich	46	47	71	56	53
Raub – Opfer gesamt	38	19	20	36	19
hiervon					
männlich	31	17	17	27	16
weiblich	7	2	3	9	3
Diebstahl - Geschädigte gesamt	1.476	1.534	1.856	2.021	957
hiervon					
männlich	801	837	1.056	1.092	550
weiblich	675	696	794	924	407
unbekannt	0	0	5	2	0
divers	0	1	1	3	0

Quelle: DWH FI, Stand 6. Dezember 2024

\* 1. Halbjahr 2024

Anzahl der bei der Polizei Berlin erfassten Fälle mit mindestens einer tatverdächtigen Person zu ausgesuchten Straftaten im ÖPNV mit der Tatörtlichkeit „ÖPNV - U-Bahn - im Zug“					
Deliktsbereich / Geschlecht der tatverdächtigen Person	2020	2021	2022	2023	2024*
Straftaten gegen das Leben – Vorgänge mit mindestens einer tatverdächtigen Person gesamt	0	0	0	0	0
Körperverletzung – Vorgänge mit mindestens einer tatverdächtigen Personen gesamt	155	139	189	191	80
hiervon					
männlich	135	118	164	151	67
weiblich	23	26	28	39	14
unbekannt	0	0	1	3	1
divers	0	0	0	1	0
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung – Vorgänge mit	10	21	18	16	11

mindestens einer tatverdächtigen Person gesamt					
hiervon					
männlich	10	20	18	16	11
weiblich	0	1	0	0	0
Raub – Vorgänge mit mindestens einer tatverdächtigen Person gesamt	11	4	10	14	7
hiervon					
männlich	11	4	10	12	7
weiblich	0	0	0	2	1
Diebstahl – Vorgänge mit mindestens einer tatverdächtigen Person gesamt	56	54	55	74	32
hiervon					
männlich	49	50	48	70	29
weiblich	7	6	8	5	3
unbekannt	1	2	0	0	1

Quelle: DWH FI, Stand: 6. Dezember 2024

\* 1. Halbjahr 2024

#### Zur Tatörtlichkeit „ÖPNV - U-Bahn - Bahnhof“

Anzahl der bei der Polizei Berlin erfassten Straftaten im ÖPNV mit der Tatörtlichkeit „ÖPNV - U-Bahn - Bahnhof“					
	2020	2021	2022	2023	2024*
Straftaten gegen das Leben	0	1	1	0	1
Körperverletzung	1.346	1.115	1.210	1.445	770
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	61	72	93	71	27
Raub	195	183	168	211	102
Diebstahl	1.948	2.397	1.999	2.011	1.068

Quelle: DWH FI, Stand: 6. Dezember 2024

\* 1. Halbjahr 2024

Anzahl der bei der Polizei Berlin erfassten Opfer bzw. Geschädigten zu ausgesuchten Straftaten im ÖPNV mit der Tatörtlichkeit „ÖPNV - U-Bahn - Bahnhof“					
Deliktsbereich / Geschlecht des Opfers bzw. Geschädigten	2020	2021	2022	2023	2024*
Straftaten gegen das Leben – Opfer gesamt	0	1	1	0	1
hiervon					

männlich	0	1	1	0	1
Körperverletzung – Opfer gesamt	1.471	1.184	1.263	1.505	778
hiervon					
männlich	1.118	916	947	1.146	596
weiblich	353	266	316	358	181
unbekannt	0	1	0	0	1
divers	0	1	0	1	0
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung – Opfer gesamt	61	73	90	72	25
männlich	7	4	8	13	1
weiblich	54	69	82	59	24
Raub – Opfer gesamt	210	204	194	235	106
hiervon					
männlich	187	176	165	200	96
weiblich	23	27	28	35	10
unbekannt	0	1	1	0	0
Diebstahl – Geschädigte gesamt	1.874	2.284	1.857	1.920	1.019
hiervon					
männlich	845	961	880	931	510
weiblich	1.028	1.321	974	987	506
unbekannt	1	1	1	2	2
divers	0	1	2	0	1

Quelle: DWH FI, Stand: 6. Dezember 2024

\* 1. Halbjahr 2024

Anzahl der bei der Polizei Berlin erfassten Fälle mit mindestens einer tatverdächtigen Person zu ausgesuchten Straftaten im ÖPNV mit der Tatörtlichkeit „ÖPNV - U-Bahn – Bahnhof“					
Deliktsbereich / Geschlecht der tatverdächtigen Person	2020	2021	2022	2023	2024*
Straftaten gegen das Leben	0	0	0	0	0
Körperverletzung – Vorgänge mit mindestens einer tatverdächtigen Person gesamt	970	767	807	963	508
hiervon					
männlich	828	671	688	844	450
weiblich	160	106	127	127	66
unbekannt	6	7	7	3	1
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung – Vorgänge mit	24	34	45	33	10

mindestens einer tatverdächtigen Person gesamt					
hiervon					
männlich	24	34	45	33	10
weiblich	0	0	0	2	0
Raub – Vorgänge mit mindestens einer tatverdächtigen Person gesamt	11	4	10	14	7
hiervon					
männlich	11	4	10	12	7
weiblich	0	0	0	2	1
Diebstahl – Vorgänge mit mindestens einer tatverdächtigen Person gesamt	308	459	359	322	174
hiervon					
männlich	295	437	325	302	156
weiblich	20	57	111	27	26
unbekannt	2	8	2	4	3

Quelle: DWH FI, Stand: 6. Dezember 2024

\* 1. Halbjahr 2024

3. Wie viele der folgenden Straftaten, bzw. Straftatengruppen wurden in den genannten Jahren (2020, 2021, 2022, 2023 und im ersten Halbjahr 2024) in Straßenbahnen oder Straßenbahnhaltestellen im Zuständigkeitsbereich der BVG erfasst:

- Straftaten gegen das Leben
- Körperverletzung
- Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung
- Raub
- Diebstahl

Hier bitte pro Straftatengruppe und Jahr zusätzlich aufschlüsseln nach Ort (im Bus oder an Bushaltestellen, Geschlecht des/der Opfer/s, Geschlecht des/der Tatverdächtigen.

Zu 3.:

Im Folgenden werden die Straftaten im Sinne der Fragestellung mit der Tatörtlichkeit „Straßenbahnen oder Straßenbahnhaltestellen“ dargestellt. Die Darstellung der Straftaten mit der Tatörtlichkeit „Bus oder an Bushaltestellen“ erfolgt in der Beantwortung zur Frage 4.

Die erfragten Daten sind in den folgenden Tabellen aufgeführt:

Zur Tatörtlichkeit „ÖPNV – Straßenbahn im Zug“



Anzahl der bei der Polizei Berlin erfassten Straftaten im ÖPNV mit der Tatörtlichkeit „ÖPNV – Straßenbahn im Zug“					
	2020	2021	2022	2023	2024*
Straftaten gegen das Leben	0	0	0	0	0
Körperverletzung	127	104	117	130	86
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	20	17	20	24	13
Raub	7	8	10	9	7
Diebstahl	264	292	458	430	290

Quelle: DWH FI, Stand: 6. Dezember 2024

\* 1. Halbjahr 2024

Anzahl der bei der Polizei Berlin erfassten Opfer bzw. Geschädigten zu ausgesuchten Straftaten im ÖPNV mit der Tatörtlichkeit „ÖPNV – Straßenbahn im Zug“					
Deliktsbereich / Geschlecht des Opfers bzw. Geschädigten	2020	2021	2022	2023	2024*
Straftaten gegen das Leben – Opfer gesamt	0	0	0	0	0
Körperverletzung – Opfer gesamt	140	118	128	141	84
hiervon					
männlich	88	82	94	84	53
weiblich	52	36	34	57	31
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung – Opfer gesamt	20	17	20	23	12
hiervon					
männlich	1	1	2	1	0
weiblich	19	16	18	22	12
Raub – Opfer gesamt	9	9	9	13	10
hiervon					

männlich	9	9	7	10	7
weiblich	0	0	2	3	3
Diebstahl – Geschädigte gesamt	276	295	472	434	298
hiervon					
männlich	126	131	194	184	117
weiblich	150	163	276	250	181
unbekannt	0	0	2	0	0
divers	0	1	0	0	0

Quelle: DWH FI, Stand: 6. Dezember 2024

\* 1. Halbjahr 2024

Anzahl der bei der Polizei Berlin erfassten Fälle mit mindestens einem Tatverdächtigen zu ausgesuchten Straftaten im ÖPNV mit der Tatörtlichkeit „ÖPNV – Straßenbahn im Zug“					
Deliktsbereich / Geschlecht der tatverdächtigen Person	2020	2021	2022	2023	2024*
Straftaten gegen das Leben – Vorgänge mit mindestens einer tatverdächtigen Person gesamt	0	0	0	0	0
Körperverletzung – Vorgänge mit mindestens einer tatverdächtigen Person gesamt	73	60	58	84	58
hiervon					
männlich	63	51	51	75	44
weiblich	10	9	8	8	16
unbekannt	0	0	0	2	0
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung – Vorgänge mit mindestens einer tatverdächtigen Person gesamt	6	3	4	6	2
hiervon					

männlich	5	3	4	6	2
weiblich	1	0	0	0	0
Raub – Vorgänge mit mindestens einer tatverdächtigen Person gesamt	3	3	5	3	3
hiervon					
männlich	2	3	4	3	3
weiblich	2	0	3	0	0
Diebstahl – Vorgänge mit mindestens einer tatverdächtigen Person gesamt	7	11	13	16	12
hiervon					
männlich	6	7	9	11	6
weiblich	3	6	4	5	7

Quelle: DWH FI, Stand: 6. Dezember 2024

\* 1. Halbjahr 2024

#### Zur Tatörtlichkeit „ÖPNV – Straßenbahn - Haltestelle“

Anzahl der bei der Polizei Berlin erfassten Straftaten im ÖPNV mit der Tatörtlichkeit „ÖPNV – Straßenbahn - Haltestelle“					
	2020	2021	2022	2023	2024*
Straftaten gegen das Leben	0	0	0	0	0
Körperverletzung	109	143	161	242	97
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	11	10	9	13	5
Raub	15	21	25	38	23
Diebstahl	100	136	138	155	83

Quelle: DWH FI, Stand: 6. Dezember 2024

\* 1. Halbjahr 2024

Anzahl der bei der Polizei Berlin erfassten Opfer bzw. Geschädigten zu ausgesuchten Straftaten im ÖPNV mit der Tatörtlichkeit „ÖPNV – Straßenbahn - Haltestelle“					
Deliktsbereich / Geschlecht des Opfers bzw. Geschädigten	2020	2021	2022	2023	2024*
Straftaten gegen das Leben – Opfer gesamt	0	0	0	0	0
Körperverletzung – Opfer gesamt	104	153	173	268	103
hiervon					
männlich	76	109	131	188	77
weiblich	28	44	42	80	26
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung – Opfer gesamt	13	9	10	13	5
hiervon					
männlich	1	2	1	0	1
weiblich	12	7	9	13	4
Raub – Opfer gesamt	17	22	31	40	26
hiervon					
männlich	15	19	26	34	23
weiblich	2	3	5	6	3
Diebstahl – Geschädigte gesamt	98	138	135	157	82
hiervon					
männlich	39	59	54	72	24
weiblich	59	79	81	85	58

Quelle: DWH FI, Stand: 6. Dezember 2024

\* 1. Halbjahr 2024

Anzahl der bei der Polizei Berlin erfassten Fälle mit mindestens einer tatverdächtigen Person zu ausgesuchten Straftaten im ÖPNV mit der Tatörtlichkeit „ÖPNV – Straßenbahn - Haltestelle“
--

Deliktsbereich / Geschlecht der tatverdächtigen Person	2020	2021	2022	2023	2024*
Straftaten gegen das Leben – Vorgänge mit mindestens einer tatverdächtigen Person gesamt	0	0	0	0	0
Körperverletzung – Vorgänge mit mindestens einer tatverdächtigen Person gesamt	71	109	107	163	57
hiervon					
männlich	62	92	92	137	52
weiblich	9	21	17	30	5
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung – Vorgänge mit mindestens einer tatverdächtigen Person gesamt	3	4	3	5	2
hiervon					
männlich	3	4	3	5	2
Raub – Vorgänge mit mindestens einer tatverdächtigen Person gesamt	4	13	9	21	14
hiervon					
männlich	4	13	9	19	13
weiblich	0	1	1	2	3
Diebstahl – Vorgänge mit mindestens einer tatverdächtigen Person gesamt	6	7	8	13	6
hiervon					
männlich	6	5	6	11	2
weiblich	0	3	2	3	4
unbekannt	0	0	0	1	0

Quelle: DWH FI, Stand: 6. Dezember 2024

\* 1. Halbjahr 2024

4. Wie viele der folgenden Straftaten, bzw. Straftatengruppen wurden in den genannten Jahren (2020, 2021, 2022, 2023 und im ersten Halbjahr 2024) in Straßenbahnen oder Straßenbahnhaltestellen im Zuständigkeitsbereich der BVG erfasst:

- Straftaten gegen das Leben
- Körperverletzung
- Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung
- Raub
- Diebstahl

Hier bitte pro Straftatengruppe und Jahr zusätzlich aufschlüsseln nach Ort (im Bus oder an Bushaltestellen, Ge-schlecht des/der Opfer(s), Geschlecht des/der Tatverdächtigen).

Zu 4.:

Da die Frage bereits gleichlautend unter 3. gestellt wurde, erfolgt nachfolgend die Betrachtung zu den erfassten Fällen mit der Tatörtlichkeit „Bus oder an Bushaltestellen“.

Die erfragten Daten sind in den folgenden Tabellen aufgeführt:

Zur Tatörtlichkeit „ÖPNV – Bus – im Bus“

Anzahl der bei der Polizei Berlin erfassten Straftaten im ÖPNV mit der Tatörtlichkeit „ÖPNV – Bus - im Bus“					
	2020	2021	2022	2023	2024*
Straftaten gegen das Leben	0	0	0	1	0
Körperverletzung	250	292	341	374	187
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	46	60	78	49	43
Raub	11	12	14	20	8
Diebstahl	883	695	984	1.106	612

Quelle: DWH FI, Stand: 6. Dezember 2024

\* 1. Halbjahr 2024

Anzahl der bei der Polizei Berlin erfassten Opfer bzw. Geschädigten zu ausgesuchten Straftaten im ÖPNV mit der Tatörtlichkeit „ÖPNV – Bus - im Bus“
---

Deliktsbereich / Geschlecht des Opfers bzw. Geschädigten	2020	2021	2022	2023	2024*
Straftaten gegen das Leben – Opfer gesamt	0	0	0	1	0
hiervon					
weiblich	0	0	0	1	0
Körperverletzung – Opfer gesamt	272	344	361	395	186
hiervon					
männlich	176	238	241	252	127
weiblich	96	106	120	142	59
unbekannt	0	0	0	1	0
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung – Opfer gesamt	44	55	76	48	44
hiervon					
männlich	1	1	2	3	5
weiblich	43	54	74	44	39
divers	0	0	0	1	0
Raub – Opfer gesamt	14	12	15	23	8
hiervon					
männlich	11	9	15	19	7
weiblich	3	3	0	4	1
Diebstahl – Geschädigte gesamt	897	716	1.036	1.132	622
hiervon					
männlich	386	343	426	436	237
weiblich	511	373	606	693	384
unbekannt	0	0	0	1	1
divers	0	0	4	2	0

Quelle: DWH FI, Stand: 6. Dezember 2024

\* 1. Halbjahr 2024

Anzahl der bei der Polizei Berlin erfassten Fälle mit mindestens einem Tatverdächtigen zu ausgesuchten Straftaten im ÖPNV mit der Tatörtlichkeit „ÖPNV – Bus - im Bus“					
Deliktsbereich / Geschlecht der tatverdächtigen Person	2020	2021	2022	2023	2024*
Straftaten gegen das Leben – Vorgänge mit mindestens einer tatverdächtigen Person gesamt	0	0	0	1	0
männlich	0	0	0	1	0
Körperverletzung – Vorgänge mit mindestens einer tatverdächtigen Person gesamt	148	204	217	243	109
männlich	113	170	173	191	97
weiblich	35	36	45	54	13
unbekannt	0	0	0	1	1
divers	0	0	0	1	0
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung – Vorgänge mit mindestens einer tatverdächtigen Person gesamt	15	14	18	11	16
männlich	14	14	18	11	16
unbekannt	1	0	0	0	0
Raub – Vorgänge mit mindestens einer tatverdächtigen Person gesamt	8	7	6	12	3
männlich	8	6	6	10	3
weiblich	0	1	0	2	0
Diebstahl – Vorgänge mit mindestens einer tatverdächtigen Person gesamt	31	21	45	79	31
männlich	27	18	41	66	21
weiblich	4	3	7	15	9



unbekannt	0	1	0	0	1
-----------	---	---	---	---	---

Quelle: DWH FI, Stand: 6. Dezember 2024

\* 1. Halbjahr 2024

#### Zur Tatörtlichkeit „ÖPNV – Bus - Haltestelle“

Anzahl der bei der Polizei Berlin erfassten Straftaten im ÖPNV mit der Tatörtlichkeit "ÖPNV – Bus - Haltestelle"					
	2020	2021	2022	2023	2024*
Straftaten gegen das Leben	0	0	0	0	0
Körperverletzung	127	219	220	286	131
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	20	19	24	27	13
Raub	27	23	32	54	22
Diebstahl	210	223	236	295	163

Quelle: DWH FI, Stand: 6. Dezember 2024

\* 1. Halbjahr 2024

Anzahl der bei der Polizei Berlin erfassten Opfer bzw. Geschädigten zu ausgesuchten Straftaten im ÖPNV mit der Tatörtlichkeit "ÖPNV – Bus - Haltestelle"					
Deliktsbereich / Geschlecht des Opfers bzw. Geschädigten	2020	2021	2022	2023	2024*
Straftaten gegen das Leben – Opfer gesamt	0	0	0	0	0
Körperverletzung – Opfer gesamt	129	239	232	301	134
hiervon					
männlich	85	169	169	199	99
weiblich	44	70	63	101	34
divers	0	0	0	1	1
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung – Opfer gesamt	21	18	25	28	12
hiervon					

männlich	4	6	6	2	2
weiblich	17	12	19	26	10
Raub – Opfer gesamt	27	27	36	61	30
hiervon					
männlich	19	20	31	50	23
weiblich	8	7	5	11	7
Diebstahl – Geschädigte gesamt	209	227	239	299	172
hiervon					
männlich	96	111	104	131	77
weiblich	113	116	134	167	95
unbekannt	0	0	1	1	0

Quelle: DWH FI, Stand: 6. Dezember 2024

\* 1. Halbjahr 2024

Anzahl der bei der Polizei Berlin erfassten Fälle mit mindestens einer tatverdächtigen Person zu ausgesuchten Straftaten im ÖPNV mit der Tatörtlichkeit „ÖPNV – Bus - Haltestelle“					
Deliktsbereich / Geschlecht der tatverdächtigen Person	2020	2021	2022	2023	2024*
Straftaten gegen das Leben – Vorgänge mit mindestens einer tatverdächtigen Person gesamt	0	0	0	0	0
Körperverletzung – Vorgänge mit mindestens einer tatverdächtigen Person gesamt	83	162	156	198	86
hiervon					
männlich	69	133	126	157	71
weiblich	15	30	29	43	16
unbekannt	2	0	1	2	1
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung – Vorgänge mit	5	8	12	7	6

mindestens einer tatverdächtigen Person gesamt					
hiervon					
männlich	5	8	12	7	6
Raub – Vorgänge mit mindestens einer tatverdächtigen Person gesamt	4	10	12	18	7
hiervon					
männlich	4	9	12	17	5
weiblich	0	1	1	1	3
unbekannt	0	0	0	0	1
Diebstahl – Vorgänge mit mindestens einer tatverdächtigen Person gesamt	9	13	10	18	7
hiervon					
männlich	9	12	9	10	5
weiblich	1	1	1	9	2

Quelle: DWH FI, Stand: 6. Dezember 2024

\* 1. Halbjahr 2024

Berlin, den 13. Dezember 2024

In Vertretung

Christian Hochgrebe  
Senatsverwaltung für Inneres und Sport